

Dr. Kerstin Sperschneider

Ausbildungsschwerpunkte:

Akupunktur

- Grundausbildung 1991
- Diplom A (140 Stunden) 1995
- Diplom B (350 Stunden) 2001
- Master of Acupuncture (DGfAN) 2001
- Zusatzbezeichnung Akupunktur durch Bayrische Landesärztekammer 2005
- Weiterbildung in Mundakupunktur nach Gleditsch

Neuraltherapieausbildung mit Diplom (90 Stunden) bei der DGfAN

Mikroimmuntherapie Sonderkurs 2006 bei der DGfAN

Regelmäßige Teilnahme am Qualitätszirkel Akupunktur



Redaktion und Inhalt:



HNO-Praxis

Dr. med. Kerstin Sperschneider

Rodacher Strasse 44

96317 Kronach

Tel.: 09261 / 2414

Fax.: 09261 / 63116

E-Mail: www.hno-sperschneider.de

Allergie

HNO-Praxis

Dr. med. Kerstin Sperschneider

Rodacher Straße 44

96317 Kronach

Tel.: 09261 / 2414

Fax: 09261 / 63116

E-Mail: www.hno-sperschneider.de



Das Kopierrecht verbleibt beim Urheber.
Eine Vervielfältigung der Inhalte auch in Teilen in jeglicher Medien bedarf der ausdrücklichen Zustimmung.

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr

Mo. & Do. 14:00 - 18:00 Uhr

Leiden Sie unter einer allergischen Erkrankung, dann haben Sie ein Problem, das mit Schulmedizin oft nur unbefriedigend therapiert werden kann. In der Naturheilkunde gibt es mehrere Behandlungsmöglichkeiten. In unserer Praxis haben sich folgende Methoden bewährt:

⊕ **Klassische chinesische Körper-Akupunktur** in Kombination mit Ohrakupunktur, besonders bei Nasennebenhöhlen (NNH)-Beteiligung auch in Kombination mit Bronchitis.

⊕ **Neuraltherapie**

⊕ **Eigenblutbehandlung** mit homöopathischen Komplexmitteln: bei allgemein vermehrter Reagibilität des Immunsystems.

⊕ **Homöosiniatrie**: besonders bei Mitbeteiligung der NNH.

Zu den Methoden:

1. Die Akupunktur ist eine 2000 Jahre alte Methode der traditionellen chinesischen Medizin. Der Mensch wird in seiner „energetischen Ganzheit“ aus Körper und Psyche gesehen. Die Lebensenergie verläuft netzartig in „Meridianen“ im Körper. Fließt die Energie gleichmäßig in diesen Bahnen, ist der Körper gesund. Ist irgendwo zu viel oder zu wenig Energie, liegt eine Störung vor. Durch Stechen von bestimmten Punkten, die wie Schleusen wirken, kann der Energiefluss wieder ausgeglichen werden.

- Dauer: ca. 30 – 40 Minuten
- Frequenz: 1 bis 2 x pro Woche (akut öfter)
- Anzahl der Sitzungen: durchschnittlich 10

2. Die Neuraltherapie: ist eine Methode, welche darauf abzielt, die Ursachen verschiedener Erkrankungen über das neurovegetative Nervensystem zu beeinflussen und mit Setzen von Reizen die körpereigenen Abwehr- und Heilungsmechanismen zu fördern. Der Mensch wird dabei immer als Ganzheit beachtet.

3. Eigenblutbehandlung: Aus der Armvene wird ein Tropfen Blut entnommen und mit einem homöopathischen Komplexmittel versetzt, danach wird die Mischung wieder unter die Haut gespritzt. Es entsteht ein kleiner blauer Fleck.

- Frequenz: 1x bis 2x pro Woche
- Anzahl der Sitzungen: 5 – 10

4. Homöosiniatrie ist eine Kombination aus Homöopathie und Akupunktur. Dabei wird ein Homöopathisches Mittel in ganz bestimmte Akupunkturpunkte injiziert.

- Frequenz: 1 x bis 2 x pro Woche
- Anzahl der Sitzungen: 5 bis 10

Wir helfen Ihnen gerne - bitte sprechen Sie uns an!